

Der Brunnerbrief

Liebe Genossin, lieber Genosse,
liebe Leserin, lieber Leser,

mit diesem Newsletter werde ich in Zukunft regelmäßig über aktuelle Geschehnisse aus Berlin informieren. Neben persönlichen Erlebnissen soll es dabei um unsere Bundestagsfraktion, die Landesgruppe Bayern sowie um kommunale Belange gehen. In der Regel wird der Newsletter im zweiwöchigen Rhythmus erscheinen, jeweils am Ende einer Sitzungswoche. Da sich gelegentlich zwei Wochen in Berlin aneinander reihen, wird auch der Newsletter in diesen Fällen entsprechend wöchentlich erscheinen. Ich wünsche viel Spaß beim Lesen!

Nach der Weihnachtspause beginnt nun die wirkliche Arbeit, unser Land in den nächsten vier Jahren sozialdemokratisch zu gestalten. Stück für Stück wollen wir den mit CDU/CSU ausgehandelten Koalitionsvertrag umsetzen. An der Arbeit der kommenden Monate und Jahre wollen und werden wir uns messen lassen.

Die erste Sitzungswoche des Jahres 2014 liegt nunmehr hinter uns, eine Woche mit zahlreichen besonderen Terminen. Die Fachausschüsse des Parlaments haben sich konstituiert, ebenso die Arbeitsgruppen unserer SPD-Bundestagsfraktion. Im Zuge dessen standen etliche Wahlen an: Die Sprecher der Arbeitsgruppen sowie die Vorsitzenden der jeweiligen Ausschüsse wurden bestimmt.

Für mich persönlich war meine „Jungferrede“ zum Jahresbericht des Wehrbeauftragten vor dem Plenum des Deutschen Bundestages ein besonderes Ereignis. Meine Meinung: *Wir brauchen keine Reform der Reform. Wir brauchen vielmehr Ergebnisse. Die Umsetzung der laufenden Reform schlägt unvermeidbar Wunden, das wissen wir. Da müssen die Soldatinnen und Soldaten durch, da müssen auch wir durch. Solange unsere Spezialkräfte nicht einmal ihren eigenen Hubschrauber haben, solange Soldaten nach nur wenigen Monaten Heimataufenthalt wieder direkt in den Auslandseinsatz gehen, ohne dass man sich ernsthaft um sie gekümmert hat, ist noch viel zu tun.* Die Rede kannst du dir auch online unter der Adresse <http://dbtg.tv/fvid/3046763> ansehen.

Alles Gute für das Jahr 2014 und herzliche Grüße,
Dein



Karl-Heinz Brunner



ANSTEHENDE TERMINE

21.01.2014

Kommunaler Stammtisch der SPD Ichenhausen, auch Nichtmitglieder und Freunde sind herzlich eingeladen.

Beginn: 20.00 Uhr

Ort: Theater Café (Hotel Weisses Ross) in Ichenhausen

27.01.2014

Dämmerchoppen der SPD Durach mit Diskussion aktueller Themen, zu Gast sind die Kandidaten zur Gemeinderatswahl

Beginn: 20.00 Uhr

Ort: Landgasthof zum Schwanen, Füsseener Straße 26 in Durach

01.02.2014

Neujahrsempfang der SPD Allgäu-Bodensee mit Prof. Dr. Karl Lauterbach

Beginn: 17.00 Uhr

Ort: Haus Oberallgäu, Richard-Wagner Straße in Sonthofen

NEUES AUS DEM BUNDESTAG

Dominierendes Thema dieser Woche war die Konstituierung der Fachausschüsse im Bundestag. Wie erhofft, bin ich als ordentliches Mitglied für den Verteidigungsausschuss benannt worden. Ebenfalls als ordentliches Mitglied werde ich mich in den kommenden vier Jahren im Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz engagieren. Beide Aufgabenbereiche verlangen ohne Zweifel viel Einsatz, aber ich bin froh, die Politik besonders in diesen spannenden und sicherlich oft kontroversen Bereichen mitgestalten zu können. Stellvertretendes Mitglied bin ich zudem im Ausschuss für Wahlprüfung, Immunität und Geschäftsordnung.

Im Plenum ging es in dieser Woche um die PISA-Studie und die schulische Bildung in Deutschland, um eine mögliche Karenzzeit für ausscheidende Mitglieder der Bundesregierung, um den Jahresbericht des Wehrbeauftragten Hellmut Königshaus sowie um das geplante Rentenpaket der Bundesregierung.

NEUES AUS DER FRAKTION

Am Dienstag haben sich die Arbeitsgruppen der SPD-Fraktion konstituiert. Entsprechend meiner Ausschusszugehörigkeit werde ich Mitglied in den Arbeitsgruppen für Sicherheits- und Verteidigungspolitik sowie für Recht und Verbraucherschutz sein. In konstruktiven Fraktionssitzungen wurden die Sprecher der Arbeitsgruppen bestimmt. Sprecher der Arbeitsgruppe für Sicherheits- und Verteidigungspolitik ist Rainer Arnold, für die Arbeitsgruppe Recht und Verbraucherschutz wird Burkhard Lischka Sprecher sein.

NEUES AUS DER LANDESGRUPPE

Martin Burkert, Abgeordneter aus Nürnberg, übernimmt den Ausschussvorsitz für Verkehr und digitale Infrastruktur. Der verkehrspolitische Fachmann wird dem Minister aushelfen können und Tricksereien bei der Maut zu verhindern wissen. Die Kollegin Gabriele Fograscher aus dem nördlichen Nachbarwahlkreis Donau-Ries ist zudem als Mitglied des Parlamentarischen Kontrollgremiums bestimmt worden.

NEUES AUS DEM WAHLKREIS

Dem SPD-Ortsverein Immenstadt ist es gelungen, bei der Aufstellung der Kandidaten zur Stadtratswahl den „Reißverschluss“ von vorn bis hinten durchzuhalten. Auf der 24-köpfigen Liste wechseln sich nicht nur Kandidatinnen und Kandidaten ab, auch die Zusammensetzung aus Parteimitgliedern und parteifreien Bewerberinnen und Bewerbern zeichnet die ausgewogene Liste aus. Gratulation! Gäste waren Dr. Paul Wengert, MdL, Landratskandidat Jörg Hilpert, Bürgermeister Armin Schaupp und ich.



KURZ NOTIERT

BESCHÄMEND: KEINE UNTERKUNFT FÜR ASYLBEWERBER IN ILLERTISSEN

Die Stadt Illertissen bleibt die einzige Stadt im Landkreis Neu-Ulm ohne Asylbewerber. Bürgermeisterin Marita Kaiser sorgte im Illertisser Stadtratsausschuss dafür, dass ein mögliches Zufluchtsgebäude nicht für Asylsuchende zur Verfügung steht. Die Tatsache, dass Hilfe suchende Menschen auf diese Weise für Wahlkampfzwecke instrumentalisiert werden, ist unseriös und traurig.

MEINUNG & KONTAKT

Über Lob, Kritik und Anmerkungen freue ich mich! Bitte wende dich zu diesem Zweck schriftlich oder telefonisch an mein Berliner Büro.

Dr. Karl-Heinz Brunner, MdB

Deutscher Bundestag

Platz der Republik 1

11011 Berlin

karl-heinz.brunner@bundestag.de

Telefon: 030 / 227 75055

Fax: 030 / 227 70055